

UN-KALAU-BAR? – Ihre Augen sagen mehr als tausend Wortspiele!

Eine Eye-Tracking-Studie für Sprachliebhaber:innen und Witzverstehender:innen
„Sprachspiel in linguistischer Perspektive. Kalauer im Deutschen“

Beschreibung:

Haben Sie schon einmal über einen Kalauer gelacht, gestöhnt – oder innerlich mit den Augen gerollt? Haben Sie sich gefragt, was in Ihrem Kopf (und vor allem in Ihren Augen!) vorgeht, wenn ein Wortspiel Ihre Sinne kitzelt? Nun, die Wissenschaft hat noch nicht das vollständige Geheimnis entschlüsselt... Und genau hier kommen Sie ins Spiel!

Worum geht es?

In dieser Eye-Tracking-Studie erforschen wir, wie Menschen deutsche Wortspiele – insbesondere Kalauer – verarbeiten. Mit Hilfe moderner Eye-Tracking-Technologie analysieren wir, wohin und wie lange Sie beim Lesen schauen, um den Geheimnissen des Sprachwitzes auf die Schliche zu kommen. Kurz gesagt: Es ist quasi Sherlock Holmes trifft Duden!

Warum teilnehmen?

Seien Sie Pionier: Werden Sie Teil der ersten Studie, die sich systematisch mit Wortspielen im Deutschen beschäftigt!

Humor trifft Wissenschaft: Helfen Sie uns, die Mysterien von Humor, Sprache und Wahrnehmung zu entschlüsseln.

Wortgewandt und witzig: Bringen Sie Ihre natürliche Lesebegeisterung und Spontaneität ein – keine Vorkenntnisse nötig!

Was ist zu beachten?

- Sprachkenntnisse: Die Teilnahme setzt voraus, dass Deutsch Ihre Muttersprache oder Zweitsprache ist (C1–C2, gutes B2 möglich).
- Augengesundheit: Teilnehmer mit ernsthaften augenbezogenen Komplikationen (z.B. Strabismus, Nystagmus) können leider nicht mitmachen.

Wo und wie?

Ort: HUME Laboratory II, Arna Nováka 1, 602 00 Brno

Dauer: ca. 45–50 Minuten

Ablauf: zwei kurze Lese-Experimente mit Eye-Tracking

Vorbereitung: keine – nur Neugier, Humor und Lust auf Sprachspiel!

Anmeldung:

Sie können sich ganz bequem über die SONA-Plattform anmelden:

https://masarykuniversitaet.cz/sona-systems.com/default.aspx?p_return_experiment_id=109

Oder melden Sie sich direkt bei:

Mgr. Anastasia Daňková

Ph.D.-Kandidatin | Institut für Germanistik, Nordistik und Niederlandistik

+420 725 914 410

anastasia.dankova.eu@gmail.com

Kooperation:

Diese Studie wird in Zusammenarbeit mit dem Institut für Germanistik, Nordistik und Niederlandistik der Masaryk-Universität sowie dem HUME Lab FF MU durchgeführt.

Seien Sie dabei, wenn Wissenschaft auf Wortwitz trifft.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme – und Ihre (Augen)blicke!